



Neujahr 2019 wurde dieses Foto der fröhlichen Naturfreunde aufgenommen. Die Naturfreunde haben nachgeschaut: Die alljährliche Neujahrswanderung konnte 2020 nach 33 Jahren zum ersten Mal nicht durchgeführt werden.

FOTO PRIVAT

Naturfreunde sehen mit Zuversicht in die Zukunft

KAMEN. Die Naturfreunde Kamen sehen sich danach, mal wieder gemeinsame Aktivitäten zu unternehmen, mal wieder gemeinsam „vor die Tür zu gehen“, wie es der Vorsitzende Heribert Jurasik im Gespräch mit der Redaktion formulierte.

Von Yvonne Schütze-Fürst

Um den Mitgliedern Hoffnung zu machen und die Vorfreude zu steigern, haben die Naturfreunde nun bereits den Jahreskalender 2021 zusammengestellt. Und es steht fest: Das Jahr 2021 soll ein besseres Jahr werden, denn das vergangene Jahr war für die Naturfreunde ein bescheidenes Jahr: „Viele unserer gemeinsamen Veranstaltungen, Radtouren und Wanderungen mussten abgesagt werden“, so Jurasik. Das Vereinsleben hat unter der Corona-Pandemie gelitten.

Noch weiß niemand, wie es langfristig weitergeht. Das Motto bleibt: „Aufgeschoben

ist nicht aufgehoben“.

Fest steht aber für Heribert Jurasik: „Den Januar, mit der entsprechenden Treffen werden wir schon zuerst einmal abhaken können. Seit den Aufzeichnungen unseres Vereinslebens konnte nach 33 Jahren, die alljährliche Neujahrswanderung zum ersten Mal auf Grund der Coronapandemie nicht durchgeführt werden. Die Jahreshauptversammlung muss auf einen anderen Zeitpunkt verschoben werden. In diesem Jahr stehen keine Neuwahlen an“, fasst der Vorsitzende zusammen. Es bleibt aber noch die Hoffnung darauf, zum Ende Februar die alljährliche Schneewanderung entspre-



Dieses Foto entstand 2019 bei der Gruppenfahrt nach Maria Laach zur Wingertsbergwand. Auch in diesem Jahr sollte eine Gruppenfahrt nach Dörpen stattfinden und der Ausflug in die Natur (mit Grillen) steht für August auf dem Plan.

FOTO PRIVAT

Weitere Infos zum Jahresprogramm

- Weitere Information zum **Jahresprogramm** können Interessierte bei Horst und Carmen Schwerte, Tel. (02307) 490010 oder Heribert Jurasik, Tel. (02307) 4158) in Erfahrung bringen
- oder im **Schaukasten** bei Edeka.
- Einen weiteren Aushang ist in der **Sparkasse** Unna-Kamen oder der **Volksbank** Unna in Heeren.

chend der Hygiene-Vorschriften durchführen zu können. Auch hofft der Verein darauf, bald zumindest wieder Wanderungen und Radtouren in der heimischen Natur realisieren zu können.

Nistkasten-Aktion steht wieder an

Wie immer steht Jahr für Jahr im Februar die Nistkasten-Reinigungsaktionen an, damit die Meisen und Co. im Frühjahr wieder in ihre gesäuberten Quartiere einziehen und dort brüten können.

In 2021 möchten die Naturfreunde ihr Programm im Bereich Naturschutz erweitern und werden im Frühjahr zwei Insektenhotels aufstellen.

Jurasik dazu: „Aber auch hier stellte uns der Lockdown vor erhebliche Probleme, um die Insektenhotels zum Frühjahr festig zustellen, einige Arbeiten wurden von verschiedenen Mitgliedern zu Hause schon mal hergerichtet. Ende Oktober 2020 wurde bereits am einen vorgesehenen Standort des Insektenhotels über 100 Blumenzwiebeln gepflanzt, damit ab dem

Frühjahr die Insekten dort Nahrung vor finden.“

Tagesfahrten sind geplant

Geplant hat der Verein in Zusammenarbeit mit dem Stadt seniorenring auch Tagesfahrten - sicherheitshalber erst für die zweite Jahreshälfte: Am 1. September steht als Ziel Schloss Benrath und der Besuch des Mittelalterlichen Zons im Kalender. Am 29. September statten die Naturfreunde in Kamp-Lintfort den Klostersgärten einen Besuch ab.